

## Urschrift

### Sitzungsbuch der Gemeinde Pähl

# Sitzungsniederschrift

über die öffentliche Sitzung  
im Saal des Pfarr- und Gemeindezentrum

**am 05.06.2025**

## I. Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil:

1.	Genehmigung des letzten Protokolls (öffentlich)
2.	Genehmigung des letzten Protokolls (öffentlich)
3.	Freundeskreis Ortsgeschichte - Räumlichkeiten und Zuschuss
4.	Bekanntgabe zusätzlicher Sitzungstermine zur Beschleunigung des Planungsfortschritts des Rathauses
5.	Bestellung eines Beauftragten für die Durchführung der Feuerbeschau
6.	Ausschreibung einer Fischereipacht
7.	Vollzug der Baugesetze - Tektur zum Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 3 Wohneinheiten und Doppelgarage - Verschiebung des Baukörpers um 2,0 m nach Westen (FI.Nr. 976/10, Gem. Fischen)
8.	Vollzug der Baugesetze - Neubau einer Doppelgarage und Nutzungsänderung der best. Garage zu zwei Kinderzimmern (FI.Nr. 973/7, Gem. Fischen)
9.	Bekanntgaben, Anträge, Verschiedenes
10.	Vollzug der Baugesetze - Erweiterung des bestehenden Milchviehstalles, Einbau eines 2. automatischen Melksystems (FI.Nr. 2453, Gem. Pähl)

## II. Feststellung der Beschlussfähigkeit:

### ANWESEND

Name

Bemerkung

#### Vorsitzender

Simon Sörgel

#### Mitglieder

Ursula Herz

Thomas Baierl

Richard Graf

Horst Huber

Claudia Klafs

Helmut Mayr

Andreas Ottinger

Irene Popp  
Christina Porzelt

Nicht anwesend beim vorgezogenen Brückentermin um 18:00 Uhr, kommt erst zur GR-Sitzung um 19:00 Uhr, verlässt nach Top 6 NÖ die Gemeinderatssitzung.

Martin Promberger  
Franz Wörl

Nicht anwesend beim vorgezogenen Brückentermin um 18:00 Uhr, kommt erst zur GR-Sitzung um 19:00 Uhr,

**Abwesend (entschuldigt)**

Gerhard Müller  
Thomas Schmidt  
Johanna Spiel

**Der Gemeinderat ist somit beschlussfähig, da sämtliche Mitglieder geladen sind, die Mehrheit anwesend und stimmberechtigt ist (Art. 47 Abs. 1 GO).**

Die Ladung war ordnungsgemäß entsprechend der Geschäftsordnung am mittels schriftlicher Ladung durch den 1. Bürgermeister Simon Sörgel erfolgt.

**III: Öffentliche Bekanntgabe der Sitzung (Art. 52 GO):**

Zeitpunkt und Ort der Sitzung wurden unter Angabe der Tagesordnung am ortsüblich durch Anschlag an den Anschlagtafeln bekannt gemacht.

Die Sitzung wurde um 19:30 Uhr eröffnet und um 20:30 Uhr beendet.

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer:

Simon Sörgel  
1. Bürgermeister

Michael Klößen

Genehmigt durch den Gemeinderat in der Sitzung vom 03.07.2025.

## **Begrüßung**

Die Ladung war ordnungsgemäß entsprechend der Geschäftsordnung am mittels schriftlicher Ladung und Aushang durch den 1. Bürgermeister Simon Sörgel erfolgt.

Der Vorsitzende stellte fest, dass der Gemeinderat somit nach Art. 47 Abs. 2, 3 GO beschlussfähig ist und eröffnet die Sitzung.

## **Öffentlicher Teil:**

### **1. Genehmigung des letzten Protokolls (öffentlich)**

**Abstimmung  
12 : 0**

Das Protokoll vom 08.05.2025 wird genehmigt.

### **2. Genehmigung des letzten Protokolls (öffentlich)**

#### **Sachverhalt:**

Genehmigung des Protokolls vom 10.04.2025

#### **Beschluss:**

Das Protokoll vom 10.04.2025 wird genehmigt.

**Abstimmung  
12 : 0**

### **3. Freundeskreis Ortsgeschichte - Räumlichkeiten und Zuschuss**

#### **Sachverhalt:**

Die Verhandlungen mit dem Freundeskreis Ortsgeschichte sowie die Suche nach Ersatz-Räumlichkeiten laufen intensiv. Dank der Gemeinderäte Promberger und Ottinger wurden eventuell in Frage kommende, alternative Räumlichkeiten identifiziert.

In der Sitzung erfolgt ein Update zum aktuellen Stand sowie ggf. die Beschlussfassung über die Nutzung alternativer Räumlichkeiten, einen Mietzuschuss o.ä.

Der Vorsitzende berichtet, der Freundeskreis für Ortsgeschichte hat einen eigenen Antrag vorgelegt. Dieser wird dem Gremium inhaltlich zusammenfassend bekannt gegeben.

Nachfolgend ist das Schreiben vom Schreiben vom 02.06.2025 eingefügt:

[...]

Aus dem Gemeinderat wird grundsätzlich die Arbeit des Freundeskreises befürwortet; allerdings die aktuelle Situation (Weigerung der Räumung der kl. Schule, mangelnde Suche und Engagement bzgl. Alternativen und Finanzierung) als sehr schwierig und bedauerlich erachtet. Über den Antrag des Freundeskreises wird ein zusätzlicher Beschluss gefasst (Beschluss 2).

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt einen Zuschuss i.H.v. 450 € monatlich (volle Übernahme der Kaltmiete) für 2025 und 2026 an den Freundeskreis Ortsgeschichte Pähl - Fischen, vorbehaltlich des Abschlusses des Mietvertrags durch den Freundeskreis sowie die Deckung der Stromkosten durch den Freundeskreis.

**Abstimmung****11 : 1****Beschluss:**

Wir (Freundeskreis Ortsgeschichte Pähl – Fischen) beantragen den Abschluss eines Mietvertrags einschließlich der entstehenden Nebenkosten durch die Gemeinde Pähl mit Frau Gabi Weichart als Vermieterin.

**Abstimmung****2 : 10****4. Bekanntgabe zusätzlicher Sitzungstermine zur Beschleunigung des Planungsfortschritts des Rathauses****Sachverhalt:**

Zur zeitgerechten Durchführung der Planungen des Neubaus des Rathauses und der notwendigen Abstimmungen im Gemeinderat werden durch den Vorsitzenden zwei zusätzliche Sitzungstermine anberaumt für:

- Donnerstag, 21.08.2025, vsl. 19.30 Uhr, PGZ
- Donnerstag, 04.09.2025, vsl. 19.30 Uhr, PGZ

Eine Abfrage über die voraussichtliche urlaubsbedingte Abwesenheit der Gemeinderätinnen und Gemeinderäte soll klären, ob zu den Sitzungen Beschlussfähigkeit besteht. Durch Handzeichen abgefragt

- Donnerstag, 21.08.2025, vsl. 19.30 Uhr, PGZ (7 x Ja)
- Donnerstag, 04.09.2025, vsl. 19.30 Uhr, PGZ (8 x Ja)

**Beschluss:**

Es wurde kein Beschluss gefasst.

**Abstimmung****0 : 0****5. Bestellung eines Beauftragten für die Durchführung der Feuerbeschau****Sachverhalt:**

Die Feuerbeschau dient dazu, Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz, die durch Brände entstehen können, zu verhüten. Die Feuerbeschau erstreckt sich dabei auf Gebäude, insbesondere Sonderbauten nach Art. 2 Abs. 4 der Bayerischen Bauordnung und sonstige Anlagen und Gegenstände, bei denen Brände erhebliche Gefahren für Personen oder außergewöhnliche Sach- oder Umweltschäden zur Folge haben können oder bei denen konkrete Anhaltspunkte auf erhebliche Gefahren hinweisen. Insbesondere zur Verhütung von Gefahren sollen insbesondere die Brandmeldeanlagen, die Rettungs- und Einsatzwege, die Löschwasserentnahmestellen, die Entrauchungseinrichtungen sowie die organisatorischen Vorkehrungen überprüft werden.

Die Feuerbeschau obliegt den Gemeinden. Über die Durchführung der Feuerbeschau entscheiden die Gemeinden nach pflichtgemäßem Ermessen. Die Feuerbeschau ist durchzuführen, wenn konkrete Anhaltspunkte für gefährliche Zustände vorliegen. Rechtsgrundlage für die Verordnung über die Feuerbeschau (FBV) ist Art. 38 Abs. 1 Nr. 1, Abs. 2 und 3 des Landesstraf- und Ordnungsgesetzes (LStVG). Zur Durchführung der Feuerbeschau können die Gemeinden Vertreter der örtlichen Feuerwehr hinzuziehen.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt, die Durchführung der Feuerbeschau dem Verwaltungsfachangestellten Michael Kläßen zu übertragen. Die Verwaltung wird mit dem Vollzug beauftragt.

**Abstimmung**  
**12 : 0**

## **6. Ausschreibung einer Fischereipacht**

#### **Sachverhalt:**

Die Gemeinde Pähl obliegt nach dem Bayerischen Fischereigesetz (BayFiG) die Ausübung der Fischerei für ihre eigenen Gewässer. Das Fischereirecht gibt die Befugnis, in einem oberirdischen Gewässer Fische, Neunaugen und Krebse sowie Fluss-, Teich- und Perlmuscheln (Fische) zu hegen, zu fangen und sich anzueignen. Das Fischereirecht erstreckt sich auf Fischlaich und sonstige Entwicklungsformen der Fische sowie auf Fischnährtiere. Mit dem Fischereirecht ist die Pflicht zur Hege verbunden. Ziel der Hege ist die Erhaltung und Förderung eines der Größe, Beschaffenheit und Ertragsfähigkeit des Gewässers angepassten artenreichen und gesunden Fischbestands sowie die Pflege und Sicherung standortgerechter Lebensgemeinschaften. Soweit Besatzmaßnahmen erforderlich sind, insbesondere zum Aufbau und zur Stützung eines Fischbestands, ist ein Besatz aus gesunden, den Verhältnissen im Gewässer möglichst nahestehenden Beständen vorzunehmen.

Die Gemeinde Pähl hat von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, die Ausübung ihres Fischereirechts für den Weißbach, Gemarkung Fischen, Fl.-Nr. 134 auf einer Länge von 3,5 km durch einen Fischerei-Pachtvertrag gemäß Art. 2 BayFiG auf einen Dritten (Pächter) zu übertragen. Der laufende Vertrag endet mit Ablauf des 31.12.2025. Für die erneute 10-jährige Vergabe ist eine öffentliche Ausschreibung erforderlich.



Legende: Fischrecht am Weißbach lila markiert

Bewerbungen können ab sofort bis zum 31.10.2025 bei der Gemeindeverwaltung Pähl, Kirchstraße 7, 82396 Pähl, bzw. unter [ordnungsamt@paehl.bayern.de](mailto:ordnungsamt@paehl.bayern.de) eingereicht werden. Mit formlosen Bewerbungsanschreiben sind folgende Punkte anzugeben/Unterlagen einzureichen:

1. Name, Anschrift, Kontaktdaten
2. Angaben zu bisherigen Fischereierfahrungen
3. Kopie des gültigen Fischereischeins
4. Kopie des gültigen Ausweisdokumentes
5. Pachtgebot (mindestens 200,00 Euro/Jahr)

Bewerbungen können ab sofort bis zum 31.10.2025 bei der Gemeindeverwaltung Pähl abgegeben werden. Die Ausschreibung ist ortsüblich bekannt zu geben. Über die Vergabe entscheidet der Gemeinderat in nichtöffentlicher Sitzung nach Ablauf der Bewerbungsfrist. Werden keine Angebote eingereicht erfolgt eine freihändige Vergabe. Die erneute Vergabe ist im Anschluss öffentlich bekannt zu geben.

Aus der Mitte des Gemeinderats wird angeregt, die Gesamtlänge der Pachtstrecke für den Weißbach zu überprüfen.

**Beschluss:**

Es wurde kein Beschluss gefasst.

**Abstimmung**

**0 : 0**

**7. Vollzug der Baugesetze - Tektur zum Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 3 Wohneinheiten und Doppelgarage - Verschiebung des Baukörpers um 2,0 m nach Westen (Fl.Nr. 976/10, Gem. Fischen)**

**Sachverhalt:**

Der Antragsteller beantragt eine Tektur zum genehmigten Bauvorhaben auf Fl. Nr. 976/10, Gem. Fischen.

[...]

**Beschluss:**

Der Tagesordnungspunkt wird vertagt (noch keine Beschlussfassung).

**Abstimmung**

**0 : 0**

**8. Vollzug der Baugesetze - Neubau einer Doppelgarage und Nutzungsänderung der best. Garage zu zwei Kinderzimmern (Fl.Nr. 973/7, Gem. Fischen)**

**Sachverhalt:**

Der Antragsteller beantragt die Umnutzung/Umbau der bestehenden Garage zu zwei Kinderzimmern und den Neubau einer Doppelgarage als Grenzbebauung.

[...]

**Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt dem Bauvorhaben auf Fl. Nr. 973/7, Gem. Fischen, wie beantragt, zu.

**Abstimmung**  
**12 : 0**

**9. Bekanntgaben, Anträge, Verschiedenes**

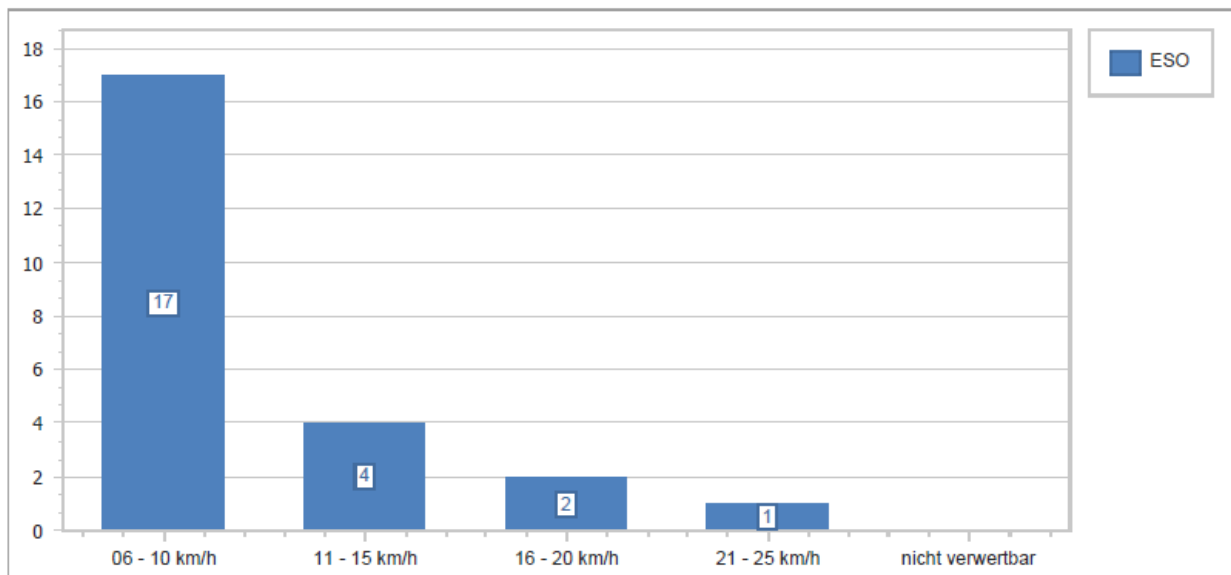
**Sachverhalt:**

Der Vorsitzende informiert:

Verkehrsüberwachung:

Fließender Verkehr:

Bei der Überwachung am 08.05.25 in der Zeit zwischen 11:16 Uhr und 13:26 Uhr im Ortsteil Fischen, Erlinger Str., Höhe Haus Nr. 26-28, fuhren insgesamt 332 Fahrzeuge durch die Messstelle. Davon waren 24 Fahrzeuge zu schnell. Die Beanstandungsquote liegt damit bei 7,23%.



Eine zweite Messung fand am 27.05.25 von 15:43 Uhr bis 17:43 Uhr statt. Diese fand im Ortsteil Fischen in der Dießener Straße gegenüber Haus Nr. 8 statt. Hier fuhren 1.121 Fahrzeuge durch die Messstelle, wovon 169 zu schnell waren. Die Beanstandungsquote liegt hier bei rund 15%. Die Daten dieser zweiten Messung wurden jedoch noch nicht endgültig bearbeitet, weshalb es hier noch zu geringen Abweichungen kommen könnte.

Ruhender Verkehr:

Im Mai haben wir die Überwachung aufgenommen und von den gebuchten 5 Überwachungsstunden 4,03 Stunden erbracht. Neben der Überprüfung der Beschilderung wurden lediglich zwei gelbe Karten an Falschparker auf dem Parkplatz Berndorfer Straße erteilt.

Brückensperrung:

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass nach dem heutigen Vor-Ort-Termin des Gemeinderates zu Brückenbegutachtungen, die Brücke über den Burgleitenbach zwischen Alter und neuer Ammerseestraße mit sofortiger Wirkung voll gesperrt werden musste.

Fronleichnam:

Der Vorsitzende gibt die Einladung des Pfarrers zur Fronleichnamsprozession mit anschließendem Frühschoppen im PGZ bekannt.

Niederlegung Referentenaufgabe

Gemeinderätin Porzelt legt ihre Referentenaufgabe Kinder- und Jugendangelegenheiten nieder.

[...]

Weißbach OT Fischen

Gemeinderat Graf spricht den Verwuchs und die kleinen Kiesbänke im Weißbach an. Er bittet um Überprüfung und ggf. weitere Maßnahmen zum Hochwasserschutz (ausbaggern und Schwemmkies abfahren, große Äste und Baumstämme entfernen). Der Vorsitzende sichert eine Begehung und Aufnahme des Zustandes zu.

Schilf und Seegras an der Badestelle im OT Fischen am Starnberger See

Gemeinderätin Klafs schlägt vor – wie vor einigen Jahren – ein Mähboot für die Entfernung zu beauftragen. Der Vorsitzende sichert eine Überprüfung/Beauftragung zu.

Erweiterung Grundschule

Gemeinderat Baierl regt an, die Sanierungsarbeiten „in Angriff nehmen“.

**Abstimmung**  
**0 : 0**

**10. Vollzug der Baugesetze - Erweiterung des bestehenden Milchviehstalles, Einbau eines 2. automatischen Melksystems (Fl.Nr. 2453, Gem. Pähl)**

**Sachverhalt:**

Der Antragsteller beabsichtigt und beantragt die Erweiterung des bestehenden Milchviehstalles und den Einbau eines zweiten automatischen Melksystems auf Fl. Nr. 2453, Gem. Pähl. Der Vorsitzende erläutert schwierige Erschließungssituation und die hierzu vorbereitete Beschlussempfehlung.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt dem beantragten Bauvorhaben auf Fl. Nr. 2453, Gem. Pähl (Erweiterung eines Milchviehstalls) zu, da der Antragsteller und Bauherr zugesichert hat, den Weg (Fl. Nr. 1638) von der Staatsstraße 2056 bis zum Stall auf eigene Kosten und in eigener Verantwortung nach Abschluss der Erweiterung, spätestens bis zum 30.6.2026, als „sehr guten Feldweg“ (geeigneter Unterbau, Dachprofil etc.) herzurichten und die Unterhaltungslast auf unbestimmte Zeit in eigener Verantwortung trägt. Die Unterhaltungslast geht erst nach einem sog. Vollausbau auf Kosten der Bauherren auf die Gemeinde über. Aufgrund der Zusicherung des Bauherrn/Antragstellers kann die Erschließung nach Herstellung des Weges und bei laufendem, geeignetem Unterhalt, als gesichert angesehen werden.

**Abstimmung**  
**11 : 0**

GRin Popp schließt sich selbst von Beratung und Abstimmung aus (Art. 49 GO).